### Haushaltsantrag

zum Doppelhaushalt 2026/2027 - Finanzplanung bis 2030

| Stadträtinnen / Stadträte - Fraktionen                      |  |
|---|--|
| CDU   |  |
| Betreff   |  |
| Fasching – Traditionsreichen Umzug durch die Stadt erhalten |  |

#### Antrag

Wir beantragen die im Abschnitt "Finanzielle Auswirkungen" genannten Finanzmittel bzw. die im Abschnitt "Änderung im Stellenplan" genannten Stellen für den/die Teilhaushalt/e 410 Kulturamt.

# Finanzielle Auswirkungen

|            | EHH                 | FHH |  |  |
|------------|---------------------|-----|--|--|
|            | - in Tausend Euro - |     |  |  |
| Jahr 1     | 23                  | 0   |  |  |
| Jahr 2     | 23                  | 0   |  |  |
| Jahr 3     | 0                   | 0   |  |  |
| Jahr 4     | 0                   | 0   |  |  |
| Jahr 5     | 0                   | 0   |  |  |
| Jahr 6 ff. |                     | 0   |  |  |

| In Anmeldeliste (Rote Liste) enthalten | Nein          |
|--|---------------|
| Seite (wenn in Anmeldeliste enthalten) |               |
| THH                                    | 410 Kulturamt |
| (Mitteilungs-) Vorlage                 |               |
| Ranking-Nr. im BHH-Verfahren           |               |
| Antrags-Nr. Bezirksbeiratsantrag       |               |

## Änderung im Stellenplan

Im Zusammenhang mit diesem Antrag wird die Schaffung / Änderung von KW-Vermerken an folgenden Stellen im Stellenplan der Landeshauptstadt Stuttgart beantragt:

| lfd. Nr.*) | Schaffung<br>(Stellenzahl) | Änderung<br>KW Vermerk<br>(Stellenzahl) | Organisations-<br>einheit<br>bzw.<br>Stellen-<br>nummer | Funktions-<br>bezeichnung /<br>Anlass | Stellenwert<br>(EG oder<br>BesGr.) | KW-<br>Vermerk<br><b>bisher</b> | KW-<br>Vermerk<br>neu |
|------------|----------------------------|---|---|---------------------------------------|------------------------------------|---------------------------------|-----------------------|
|            |                            |   |   |                                       |                                    |                                 |                       |

<sup>\*)</sup> Ifd. Nr. aus der Schaffungsliste (sofern Bezug auf eine von einem Amt beantragte Stellenschaffungen bzw. Änderung eines KW-Vermerks genommen wird)

#### Begründung/Erläuterung

Der von der Gesellschaft Möbelwagen e. V. organisierte Stuttgarter Faschingsumzug ist eine traditionsreiche und bedeutende Veranstaltung in der Landeshauptstadt Stuttgart. Jedes Jahr zieht der Umzug eine nahezu sechsstellige Zahl an Besuchern in die Innenstadt und bietet Vereinen und Gruppen und Stuttgart und aus der gesamten Region eine große Plattform. Im Jahr 2025 beteiligten sich über 50 Gruppen, was den hohen Stellenwert und die breite Verankerung des Umzugs in der Bürgerschaft unterstreicht.

Der Stuttgarter Faschingsumzug ist zugleich der größte seiner Art in Baden-Württemberg und trägt zum kulturellen Leben der Stadt bei. Er bringt Menschen jeden Alters zusammen, stärkt das Gemeinschaftsgefühl und fördert die Identifikation der Bürger mit ihrer Stadt. Darüber hinaus wirkt der Umzug weit über die Stadtgrenzen hinaus als touristischer Anziehungspunkt.

In den vergangenen Jahren haben sich die Rahmenbedingungen für die Durchführung jedoch deutlich erschwert. Insbesondere die stark gestiegenen Kosten für Sicherheitsvorkehrungen und -auflagen, Absperrungen und vieles mehr stellen die Gesellschaft Möbelwagen als ehrenamtlichen Veranstalter vor erhebliche finanzielle Herausforderungen. Diese Mehrbelastungen gefährden langfristig die Fortführung des Umzugs in seiner bisherigen Form.

Der Faschingsumzug ist weit mehr als eine reine Unterhaltungsveranstaltung. Er steht für kulturelles Traditionsbewusstsein, ehrenamtliches Engagement und ein friedliches Miteinander. Um diese wichtige Tradition zu sichern und den Stuttgarter Faschingsumzug weiterhin als festes Element des städtischen Lebens zu erhalten, wird daher ein Zuschuss der Landeshauptstadt Stuttgart beantragt. Mit dieser Unterstützung sollen insbesondere die gestiegenen Sicherheits- und Organisationskosten abgefedert werden.

#### Gezeichnet:

Alexander Kotz (Fraktionsvorsitzender)

Leonard Rzymann

Jürgen Sauer

PD Dr. Markus Reiners